

Niederschrift

**über die Sitzung des Ortsgemeinderates der
Ortsgemeinde Todenroth von Mittwoch, dem 06.12.2023**

Anwesenheit:

Ortsbürgermeister Carsten Neuls
Beigeordnete Julia Zimmer
Ratsmitglied Gerd Dietrich
Ratsmitglied Oliver Paffenholz
Ratsmitglied Thomas Stumm
Ratsmitglied Udo Zimmer

Entschuldigt fehlten:

Ratsmitglied Sascha Zimmer

Ferner anwesend:

Beginn der Sitzung: 19:31 Uhr

Ende der Sitzung: 20:43 Uhr

Vor Einstieg in die Tagesordnung stellte der Vorsitzende fest, dass zu der Sitzung ordnungsgemäß eingeladen wurde und die Beschlussfähigkeit gegeben war. Einwände wurden nicht erhoben.

Tagesordnung:

a. Öffentliche Sitzung

1. Einwohnerfragestunde
2. Niederschrift der Sitzung vom 2. November 2023
3. Beratung und Beschlussfassung über die Landeszuwendungen (I-Stock)
4. Feststellung des Jahresabschlusses 2022 und Beschluss über die Entlastung
5. Unterrichtung und Verschiedenes

Öffentliche Sitzung

1. Einwohnerfragestunde

Es waren keine Einwohner erschienen

2. Niederschrift der Sitzung vom 2. Juli 2023

Es lagen keine Beanstandungen vor.

3. Beratung und Beschlussfassung über die Landeszuwendungen (I-Stock) - Verzicht auf die Zuwendungen aus dem Investitionsstock 2023 für die Sanierung des Gemeindehauses

Die Ortsgemeinde Todenroth hat für die Haushaltsjahre 2023 und 2024 Sanierung der Dacheindeckung und der Wandflächen des Gemeindehauses eingeplant. Lt. Kostenberechnung würde die Sanierung etwa 190.700 € kosten. Der Ortsgemeinderat hatte am 16.09.2022 beschlossen für die Baumaßnahme einen Zuwendungsantrag aus dem Investitionsstock zu stellen. Mit dem Bewilligungsbescheid vom Ministerium des Innern und für Sport Rheinland-Pfalz vom 25.05.2023 wurde der Ortsgemeinde eine Zuwendung in Höhe von 57.000 € bewilligt.

Der Ortsgemeinderat hat sich nach mehreren Gesprächen und Diskussionen nun entschieden keine Sanierungsarbeiten am Gemeindehaus durchzuführen, da auch nach den jetzt geplanten Arbeiten weder der Zugang zum Saal, noch die Toiletten Inklusionsgerecht sind und auch ein Notausgang nicht vorhanden ist. Eine so hohe Investition erscheint bei der geringen Nutzung des Gemeindehauses durch Dritte nicht sinnvoll.

Der Ortsgemeinderat beschließt das Bauvorhaben nicht zu realisieren und verzichtet auf die Zuwendungen aus dem I-Stock.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

4. Feststellung des Jahresabschlusses 2022 und Beschluss über die Entlastung

Feststellung des Jahresabschlusses 2022 und Beschluss über die Entlastung

1. Der Jahresabschluss 2022 der Ortsgemeinde Todenroth wurde am 30.10.2023 vom Rechnungsprüfungsausschuss geprüft und mit folgenden Ergebnissen festgestellt:
 1. Die Bilanzsumme beläuft sich auf 1.037.371,70 €.
 2. Die Kapitalrücklage weist einen Betrag von 862.582,67 € auf. Der Jahresfehlbetrag beläuft sich auf -8.216,28 €. Damit ist die Ergebnisrechnung nicht ausgeglichen.
 3. Der Ausgleich der Finanzrechnung ist mit einem Saldo aus ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen und den Auszahlungen zur planmäßigen Tilgung von Investitionskrediten von 10.716,15 € gewährleistet.

Der Jahresabschluss 2022 liegt jedem Ratsmitglied vor. Eine Ausfertigung des Prüfungsberichtes 2022 ist der Beschlussvorlage als Anlage beigefügt. Der Rechnungsprüfungsausschuss empfiehlt, den Jahresabschluss in der vorgelegten Form festzustellen und dem Bürgermeister, den Beigeordneten der Verbandsgemeinde, dem Ortsbürgermeister und dem/den Ortsbeigeordneten Entlastung zu erteilen.

2. Der Jahresabschluss 2022 zum 31.12.2022 wird in der vorgelegten Form festgestellt (§ 114 Abs. 1, S. 1 GemO).

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen werden, sofern keine vorherige Zustimmung erfolgte, nachträglich genehmigt (§ 100 GemO). Soweit Übertragungen von Haushaltsermächtigungen gem. § 17 GemHVO erfolgt sind, stimmt der Ortsgemeinderat diesen zu.

Abstimmungsergebnis: 3 Ja, - Nein, - Enthaltungen

3. Dem Bürgermeister, den Beigeordneten der Verbandsgemeinde, dem Ortsbürgermeister und dem/den Ortsbeigeordneten wird Entlastung erteilt.

Abstimmungsergebnis: 3 Ja, - Nein, - Enthaltungen

An den Beratungen und Abstimmungen nahmen Ortsbürgermeister Carsten Neuls, die Beigeordnete Julia Zimmer und das Ratsmitglied und Udo Zimmer gem. § 22 GemO nicht teil. Den Vorsitz führte das anwesende Ratsmitglied Thomas Stumm.

5. Unterrichtung und Verschiedenes

a. Abriss „Landehaus“

Der Abriss schreitet voran. Der Ortsbürgermeister informiert die Ratsmitglieder darüber, dass aufgrund der Witterungsbedingungen und der Tiefe der Grube eine Befüllung mit Erde wie zunächst vorgesehen nicht möglich ist. Eine Befüllung mit Recycle wird Mehrkosten in Höhe von ca. 4.000 Euro verursachen. Mit den Gesamtkosten liegt die Gemeinde damit jedoch immer noch unter den geplanten Kosten von 50.000 Euro.

b. Singen unterm Weihnachtsbaum

Der Ortsbürgermeister informiert darüber, dass das „Singen unterm Weihnachtsbaum“ aufgrund eines Beinbruch der Chorleiterin nicht stattfinden wird.

c. Ortsbürgermeisterdienstversammlung

Der Ortsbürgermeister informiert die Ratsmitglieder über die Inhalte der Sitzung vom 30. November 2023

d. KiTa-Zweckverband und AöR Energie

Der Bürgermeister berichtet dem Rat über den weiteren Fortgang und die nächsten Sitzungen

Der Ortsbürgermeister schließt die Sitzung um 20:43 Uhr.